

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Mittwoch, 9. Oktober 1963

Nummer 281

Erläuterungen

- Wolklos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⌈ Gewitter
- ⌋ nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Wingeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

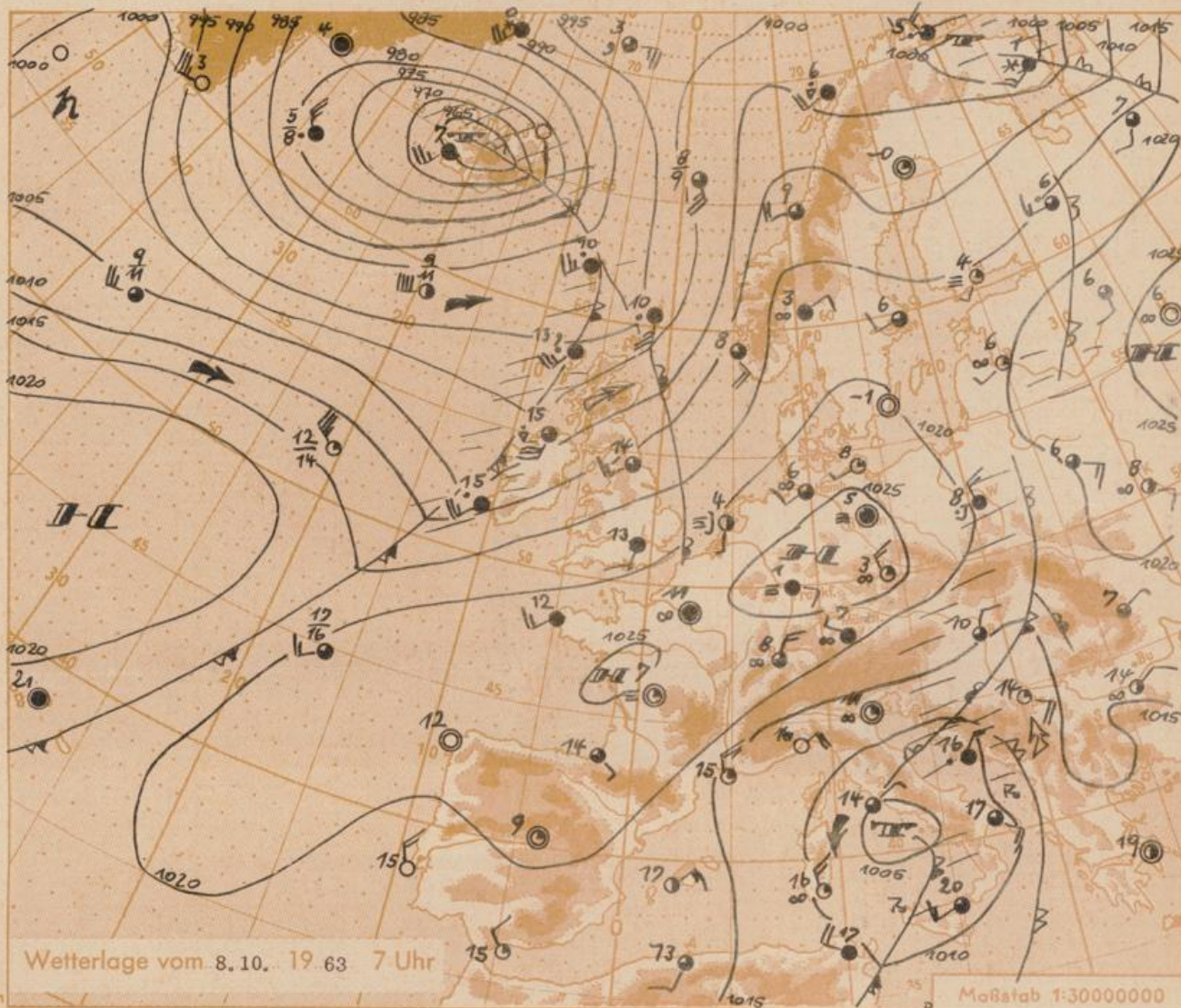
Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden
in der Höhe

○ = Okklusion
Konvergenzlinie

→ Warme Luftströmung
← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das am Montag über Süddeutschland liegende Tief ist nach Südosten und Süden abgezogen. Sein Schwerpunkt ist über Mittelitalien erkennbar. Nach vorübergehendem Einschub etwas milder Luft ist hinter der Störung wieder kalte Luft bis zu den Alpen vorgestoßen. Die Schneefallgrenze ist dabei bis 1500 m gesunken. Besonders im Alpengebiet wurden größere Niederschlagsmengen beobachtet (Oberstdorf 55 mm).

Verbreiteter und kräftiger Luftdruckanstieg hat zum Aufbau eines Hochdruckgebietes geführt, das am Dienstag früh von der Biskaya bis Deutschland verlief. Es verhindert für Bayern ein rasches Übergreifen neuer atlantischer Störungen, diese werden zunächst auf Skandinavien und Norddeutschland übergreifen. Erst im weiteren Verlauf dürfte auch der Süden von ihnen berührt werden.

Vorhersage für Mittwoch, den 9. Oktober 1963

Südbayern und Donaugebiet: Ruhiges und trockenes Wetter, nachts und morgens vielfach Nebelbildung und stellenweise leichter Frost. Tagsüber wolkig bis heiter, Mittagstemperaturen nahe 15 Grad. Frostgrenze bis nahe 3000m steigend.

Weitere Aussichten: Leicht unbeständig, zunächst wieder Abnahme der Nachtfrostgefahr.

Hz.